

# Die Angst des Herzens

Atemu X Yugi

Von viky

## Kapitel 2: Scheiße! Verliebt in einen Hetero

Ich hoffe das jemand die ff hier liest, ist meine erste!  
Seid nicht zu streng mit mir!  
viel spass beim lesen!  
viky

Endlich Schule aus, ich halte noch einen kleinen small Talk mit Bakura, verabschiede mich und laufe schnell zur Bushaltestelle.

"Hi Yugi, hättest ruhig warten können, wir fahren nämlich mit dem gleichen Bus", gebe ich von mir und tue etwas beleidigt, in dem ich eine Schmolllippe ziehe und die Arme vor der Brust verschränke.

"Hättest mir ja auch sagen können, das wir den gleichen Bus haben", gibt er nun auch beleidigt zurück und öffnet mich nach, in dem er auch eine Schmolllippe zieht und die Arme auch vor der Brust verschränkt.

Man, sieht der süß aus wenn er so schaut, dann lächelt er mich an und schüttelt den Kopf. Warum hat der mit dem Kopf geschüttelt?

Der Bus kommt und wir steigen ein, ich setzte mich natürlich direkt neben ihn, möchte ihn ja auch mal was fragen.

"Wo wohnst du eigentlich?", frage ich ihn endlich.

Yugi erzählt mir dann, das er auch in der Innenstadt wohnt und zur meiner Überraschung, ist er nicht hier her gezogen, sondern wohnt seit seiner Geburt hier.

"Warum bist du dann erst jetzt auf unserer Schule?" Frage ich ihn. Ich war nämlich die ganze Zeit davon überzeugt, dass er neu hier her gezogen ist.

"Atemu, das ist mir jetzt etwas zu privat, denn das würde nur weitere Fragen aufwerfen und da ich dich nicht kenne, möchte ich dir das nicht erzählen, verstehe mich jetzt bitte nicht falsch

und sei mir deswegen auch nicht böse aber ich mag nicht darüber sprechen!"

Ich lächele ihn an um ihm zu zeigen das ich das verstehe und ich nicht böse bin.

Meine Güte ist der höflich, er hätte auch einfach nur sagen können das geht dich

nichts an, zu mindestens hätte ich das gesagt.

Aber er ist nicht ich und diese Höflichkeit passt auch perfekt zu ihm.  
Aber warum will er mir das nicht erzählen? Weil er mich nicht kennt, hat er gesagt.  
"Und wenn wir uns besser kennen, wirst du es mir dann erzählen" ,hacke ich nach.

"Nein" ,sagt er nur und ich muss zugeben ich bin geschockt, der hat doch gerade gesagt das wenn-

"Das hat mehr mit Vertrauen zu tun, Atemu" ,sagt er nun sanft und ich verstehe.

"Hast du heute Mittag vielleicht Zeit? Wir könnten ja was unternehmen ,wenn du Lust hast", frage ich nun.

"Nein, heute habe ich keine Zeit" ,sagt er und schaut aus dem Fenster.

"Und morgen" ,hacke ich nach. Yugi muss man anscheinend alles aus der Nase heraus ziehen.

"Auch morgen habe ich keine Zeit," sagt er.

"Und wann hast du mal Zeit", frage ich ihn. "Das weiß ich nicht" ,gibt er mir mit einem etwas traurigen Unterton zu.

Sag mal will der mich verarschen, weiß nicht wann er Zeit hat, der lügt doch, kann mir doch gleich sagen, das er was gegen mich hat oder ist es ihm unangenehm weil ich auf Männer stehe.

Das wird es sein. Er ist also nicht Schwul. Von wegen ich bilde mir meine Meinung über Menschen erst wenn ich sie kenne. Dann würde er ja auch mit mir ausgehen, hat aber anscheinend eine Abneigung gegen Homosexuelle. Nun bin ich sauer.

"Wenn du damit ein Problem hast, das ich Schwul bin dann sag das gleich und tue nicht so, als hättest du keine Zeit, mit mir kann man vernünftig reden!", meckere ich in an. Das der ganze Bus das mitbekommen hat ist mir scheißegal. Ich stehe auf und setze mich von ihm weg.

Ich bin wütend, von wegen Engel. So kann man sich täuschen. Deshalb ist er auch so wortkarg zu mir. Hat mich bis auf mein Alter ja auch nichts gefragt und ich Idiot habe das auf sein ruhiges Wesen abgeschoben.

Etwa 5 Minuten später hält der Bus und Yugi steigt aus. Rah sei dank, ich mag nun mal keine falschen Spiele und ich hasse Unehrllichkeit wie die pesst.

Zu Hause angekommen, wird meine Laune auch nicht besser.

Warum macht mich das eigentlich so sauer, ist doch nicht das erste mal das mir so was passiert.

Ach ja verdammt, ich mochte den kleinen aber auf Grund falscher Vorstellungen von mir. Und außerdem, er ist Hetero, also was gibst denn da noch drüber nach zu denken?

War ja klar, das wenn ich mal jemanden treffe, der zu meinem Charakter passt, Hetero ist. Ich seufze schwer. Meine letzten Beziehungen haben auf Grund meines Wesens nicht funktioniert.

Ich bin nun mal leicht reizbar und habe eigentlich immer jemanden gesucht der mir diese gewisse Ruhe geben kann, wie Yugi heute.

Seit ca. 4 Monaten hatte ich nun keine Beziehung mehr, weil mich eh keiner länger als einen Monat aushält. Deshalb lebe ich so vor mich hin und wenn ich liebe brauche, dann nehme ich sie mir.

Deshalb meine vielen One Night Stands. Das weiß Bakura auch und hat deshalb Verständnis dafür.

Beziehung?

Scheiße, Bakura hat doch eine neue Beziehung in den Ferien begonnen und schien damit auch sehr glücklich und ich habe ihn noch nicht mal danach gefragt. Ich war heute halt zu sehr von Yugi abgelenkt.

Nach weiteren beschissenen Gedanken, habe ich mich mit Bakura verabredet. Ich brauche nun Ablenkung.

Und aus diesem Grund sitze ich jetzt in einem Café und warte auf ihn, das der Kerl auch nicht mal pünktlich sein kann.

"Sorry Atemu aber ich hatte noch ein wichtiges Telefonat", entschuldigt sich Bakura bei mir und setzt sich.

Weil ich ja so nett bin, braucht Bakura sich gar nichts zu bestellen, denn das habe ich schon für ihn erledigt.

Zwar vor 10 Minuten aber da Bakura immer Cola trinkt, ist das eh egal. Ich hingegen trinke meinen Kaffee mit viel Zucker.

"Du lässt mich wegen einem Telefonat hier warten", gebe ich von mir. "Ja, war ja auch schließlich mein Freund", lächelt er mich an.

"Ist es was ernstes", frage ich. "Ja, ich liebe ihn", sagt er und ich muss schlucken, so was von Bakura zu hören.

"Und erzähl mal was, wer hat denn dein Herz so schnell erobert?" "Er heißt Ryuo."

Bakura erzählt mir dann kurz und knapp, wie sie sich kennengelernt haben und höre mir seine Schwärmereien an.

Ich freue mich für ihn. Also hat es doch tatsächlich ein 17 jähriger junger Mann geschafft Bakuas Herz zu erobern.

Ryuo geht auf eine Kunstschule und malt gerne, vor allem Bakura, nur wie er ihn malt will ich gar nicht wissen.

Nach Beendigung dieser Schwärmerei sage ich: "Das freut mich für dich!" "Du scheinst dich aber heute auch ein wenig, naja. Wie soll ich sagen, verguckt zu haben", grinst mich Bakura an.

Ja,.. verdammt, ich habe mich etwas verknallt. Aber schnell stelle ich klar was heute Mittag im Bus passiert ist und damit verschwindet auch sein Lächeln.

"Uhm, das tut mir leid", sagt mir Bakura mitfühlend zu mir. "Ich fand den kleinen sympathisch aber wenn der was gegen Homosexuelle hat, dann kann der uns mal!"

Und nun muss ich auch lächeln, aus dem Grund das er UNS sagte, egal was ist, Bakura steht halt immer hinter mir.

So, jetzt sitze ich wieder im Bus und warte das dieser endlich wieder Lehrer wird. Und schon halten wir an der öffentlichen Schule, nur eins habe ich vergessen, dass genau hier Yugi einsteigt, denn dieser setzt sich auch gleich hin. Lächelt mich einmal kurz an und schließt seine Augen.

Hallo geht's noch?

Warum lächelt der mich an, will der mich damit ärgern, der soll mich in Ruhe lassen. Und schon bin ich wieder gereizt, doch das verfliegt schnell wieder, da ich meine Augen nicht von Yugi wenden kann. Der scheint gerade nämlich ganz friedlich vor sich hin zu dösen.

Man,

muss der Kerl auch so niedlich sein? DAS macht es mir auch nicht gerade leicht, ihn mir aus dem Kopf zu schlagen. Ich seufzte, ...das wird ne Woche!

Der Bus hält an der Haltestelle und ich hüpfte schleunigst raus, ich brauche Luft und zwar schnell. Was bei Rah sollte das.

Yugi hatte nach einiger Zeit seine Augen geöffnet und da ich ihn die ganze Zeit betrachtet hatte, fixierte er mich mit seinem Blick. Und zwar so, das ich gezwungen war im auch in die Augen zu schauen.

Und wie sollte ich auch solchen Augen widerstehen können?

Nur das Problem daran war, das er seinen Blick nicht von mir abgewendet hat. Die ganze Zeit hat er mich angeschaut und lächelte dabei, je länger er das tat um so wärmer wurde mir. Und von meinem rasenden Herzen, will ich gar nicht erst erzählen. Warum zum Teufel hat er mich so? Nun ja.... intensiv angesehen? Wollte er mir damit etwas sagen? Ach scheiße. Der Kerl macht mich verrückt.

Dies erzähle ich auch gleich Bakura, der einfach nur sagte, das es das beste ist wenn ich ihn ignoriere.

Ja ich ignoriere ihn! Das fiel mir heute aber schwer ,da dieser kleine Kerl direkt neben mir sitzt und verdammt riecht der gut, alleine an seinem Duft könnte ich eingehen, er riecht leicht nach Pfirsich.

Endlich ist die Schule aus und ich bin froh darüber, mit Yugi habe ich kein Wort gewechselt, selbst im Bus habe ich lieber aus dem Fenster gesehen. Bevor der mich wieder mit einem solchen Blick anstarrt.

Dies ging auch die nächsten zwei Wochen so. Jeden Morgen fliehe ich wegen Atemnot aus dem Bus, da Yugi mir jeden morgen diesen intensiven Blick schenkt und dann riecht der scheiß Kerl auch noch

so verdammt gut, warum sitzt der auch neben mir?

Arg, es ist zum Haare ausreißen.

Ich will ihn ja ignorieren aber ich erwische mich ja selbst immer dabei wie ich ihn heimlich beobachte und in jeder Pause gehe ich etwas früher ins Klassenzimmer, da Yugi eigentlich nie in die Pause geht.

Er sitzt da, immer entspannt und hört seine Musik.

Ich liebe dieses Bild.

Ich habe ihn auch schon mal gefragt, warum er mich jeden morgen so anschaut und dann sagte er nur:  
„Weil dein Vater ein Dieb ist“, ich habe das nicht verstanden.

Und seit einer Woche träume ich von ihm, oder eher gesagt von seinen Augen.  
Ich gehe kaputt.  
Meine Mutter machte sich auch schon sorgen und fragte mich die ganze Zeit was denn mit mir los sei,  
ich erzähle ihr dann alles. Man bin ich verzweifelt, wenn ich schon mit meiner Mutter darüber rede?!  
Diese sagte nur: "Tja mein Sohn, du scheinst Verliebt zu sein!"  
Ja verdammte scheiße, ich bin verliebt und zwar in einen Hetero!!

Ich drehe durch. Das ist doch eine totale Sackgasse und außerdem glaube ich, das Yugi meine Verliebtheit erkannt hat. Warum schaut er mich den sonst jeden morgen so an, das macht der mit Absicht.  
Um mich zu ärgern, ja das wird es wohl sein.

Heute ist Samstag und ich bin gerade auf dem Weg zu Barkura, da ich die Sprüche meiner Mutter nicht mehr hören konnte. Das wird schon wieder Atemu und mit der Zeit geht das vorbei. Und was hilft mir das ?  
Momentan?  
Gar nichts.  
Nun ja, gleich komme ich bei Barkura an und lerne mal Ryuo kennen, als ich da heute Mittag angerufen habe, schien er zu erst nicht so begeistert. War mir aber egal. Ich brauche Ablenkung.  
Ob ich die zwei nun störe oder nicht!

Bakura wohnt zwar noch bei seinen Eltern aber diese sind meist eh nicht da. Ich wünschte meine wären mal nen paar Wochen weg.  
Aber nö. Ich Klingel und schon macht Barkura die Tür auf.

Dieser Nachmittag ist echt schön, Ryuo ist ein netter Mensch, ich freue mich wirklich für Barkura und die zwei verstehen sich auch blendend.  
Aber auf der anderen Seite muss ich zu geben neidisch zu sein.  
Ich will auch, ich könnte heulen.  
Unsere Unterhaltung wird aber durch das klingeln von Ryuo` s Handy gestört.  
"ja" -  
"Oh, hallo Yugi"  
mein Herz fängt gleich an schneller zu klopfen als ich das hörte. Mensch Atemu reiße dich zu sammen. es ist nur sein Name und mein Yugi ist garantiert nicht an der anderen Leitung.  
Der Name ist zwar selten sogar sehr selten aber es werden doch wohl noch ein paar andere Yugi's hier rum rennen.  
"Das kann ich doch für dich machen, ich bin doch auch mal froh dir einen gefallen zu tun!"  
"Yugi, ich mache das wirklich gerne."  
"ja"  
"Ok, dann bis Morgen früh 11 Uhr, Tschüss"

Ryuo steckt das Handy wieder weg und entschuldigt sich auch gleich für die Störung. Stecke dir deine Entschuldigung in den Hintern, ich will jetzt wissen ob das mein Yugi war. Barkura scheint meine Unruhe und meine frage auch schon zu bemerken und fragt seinen Freund auch gleich was.

"Sag mal, dieser Yugi mit dem du gerade gesprochen hast, der heißt doch nicht zufällig Muto mit Nachname?" "Doch, kennst du ihn etwa" ,fragt Ryuo und zieht überrascht seine Augenbraue hoch.

jaaaaaaaaa

Schrei ich gedanklich und fange ich mich wieder warum freue ich mich denn so. Yugi ist immer noch Hetero. Aber Ryuo ist doch Schwul und die zwei kennen sich ja anscheinend.

Vielleicht weiß Yugi ja gar nicht das er schwul ist, das wird es sein!

"Kennen nicht wirklich, aber er ist in meiner und Atemu`s Klasse" ,sagt Barkura nun. "Nicht dein ernst, das glaube ich nicht, hat er mir gar nicht erzählt, das ist ja mal wieder typisch Yugi, da muss ich aber morgen ne Flasche Sekt mit bringen!", freut sich Ryuo und strahlt übers ganze Gesicht.

Ich verstehe gerade nur Bahnhof und nach Barkura`s Gesichtsausdruck versteht der genau so viel wie ich.

"Was hat er dir nicht erzählt", fragt Barkura endlich. "Na das er auf diese Schule geht wo du auch hin gehst", gibt Ryuo zurück.

"Seit ihr zwei befreundet" ,fragt Barkura. "Ja, er ist mein bester Freund" "Und wenn er dein bester Freund ist warum erzählt er dir dann nicht, das er auf unsere Schule geht? Und warum muss man deshalb ne Flasche Sekt mit bringen" ,fragt Barkura etwas eifersüchtig und ich kann nur schmunzeln, Barkura ist eifersüchtig.

"Es gibt gar keinen Grund eifersüchtig zu sein! Er hat es mir, wie ich Yugi kenne aus reinstem Schamgefühl nicht gesagt.

Er würde sich nämlich niemals auf ein Siegertreppchen stellen und mir das dann auch noch unter die Nase reiben!" "Wie meinst du das jetzt mit dem Siegertreppchen" ,fragt Barkura nach.

"Nun, Yugi hat sehr hart dafür gearbeitet um in diese Schule zu kommen, es war sein Traum, ich hätte niemals gedacht das er das Geld dafür jemals auftreibt und das, muss doch belohnt werden und zwar mit Sekt.

Er liebt das Zeug nämlich!",erklärt Ryuo. "Er finanziert sich die Schule selber? Aber wieso", fragt Barkura " Ja das tut er und warum, dass musst du ihn schon selber fragen",sagt Ryuo und fragt gleich

auch noch was anderes."Seit wann interessierst du dich eigentlich für meinen Freundeskreis?" "Nur so" gibt Barkura von sich, im Grunde genommen hat er ja nur für mich gefragt.

\_Und dafür bin ich ihm dankbar.

.

Ich hätte Ryuo nämlich mit fragen bombardiert und das wäre doch etwas auffällig, will ja nicht gleich jedem erzählen, das ich in Yugi verliebt bin und schon gar nicht seinem besten Freund.

Aber eine Frage muss ich los werden.

"Weiß Yugi das du Schwul bist" ,kommt es aus mir. "Ja aber natürlich! Warum fragst du?" "Äm nur so aber ich will euch zwei jetzt nicht länger stören, ich geh dann mal"

Ich verabschiede mich von den zweien, habe mich nur noch schnell mit Bakura für Morgen verabredet. Sein Freund ist morgen nämlich bei meinem Schwarm.